

# Felix:

## Frischwassertechnik einfach und genial



### Verkalkungs- und Temperaturschutz

Das integrierte Mischventil verhindert, dass hohe Temperaturen aus dem Pufferspeicher das Frischwassermodul erreichen. Die einstellbare Temperaturbegrenzung verhindert die Verkalkung des Wärmetauschers und gleichzeitig wird ein Verbrühungsschutz erreicht.

### Platzsparend

Das kompakt isolierte Frischwassermodul findet in jedem Heizraum Platz. Mit dem Anschlusszubehör sogar direkt am Pufferspeicher.

### Hohe Zapfleistung

Selbst bei geringen Vorlauf-temperaturen werden hohe Zapfleistungen erreicht, genug um auch Mehrfamilienhäuser, Sportanlagen etc. zuverlässig und hygienisch zu versorgen.

### Erprobte Technik

Jahrelange Erfahrung zeichnen das Frischwassermodul Felix hinsichtlich Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit aus.

### Schnelle Montage

Durch den einfachen und übersichtlichen Aufbau sparen Sie in der Montage schon, bevor Sie zu duschen beginnen.

**Vorteil der fließenden Erwärmung:**

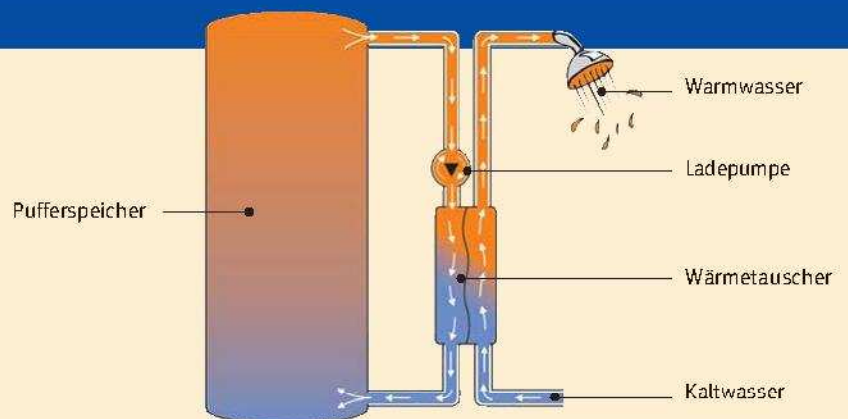
**Keine Krankheitskeime**

durch abgestandenes oder leicht erwärmtes Wasser wie im Bodenbereich eines Trinkwasserspeichers.



### ...und so funktioniert's:

Das Frischwassermodul arbeitet bedarfsabhängig. Nur wenn eine Trinkwasserzapfung erfolgt, durchströmt das warme Wasser aus dem Pufferspeicher den Wärmetauscher des Frischwassermoduls, der im Gegenstrom das Trinkwasser erwärmt.



# Warum Frischwassertechnik für die Trinkwasserbereitung?

Trinkwasserspeicher waren früher üblich und sind auch leider heute noch weit verbreitet – mit all ihren bekannten Nachteilen und Problemen. Trinkwasser ist ein Lebensmittel und sollte deshalb nicht auf Vorrat erwärmt, bzw. gespeichert werden. Ständige Verkalkung, laufende Stillstandsverluste mit entsprechend hohem

Energiebedarf sowie die Förderung von Legionellenwachstum und anderer Krankheitskeime sind die Auswirkung.

**Schluß damit!** Anstatt Ihres Trinkwasserspeichers setzen sie einfach einen Pufferspeicher mit hygienischer Trinkwasserbereitung, das Frischwassermodul Felix, ein.



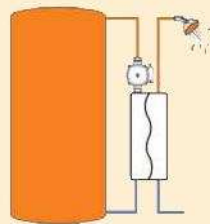
## Hoher Solarertrag

Beim Einsatz einer Solaranlage begünstigt die kalte Rücklauftemperatur des Frischwassermoduls im unteren Bereich des Pufferspeichers, dass auch an weniger sonnigen Tagen die Solaranlage schon früher genutzt werden kann. Dadurch wird hier eine erhebliche Leistungssteigerung gegenüber herkömmlichen Kombispeichern erzielt.

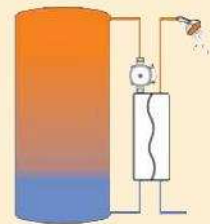
## Perfekte Wärmeschichtung

Der hochwertige Edelstahl-Plattenwärmtauscher des Frischwassermoduls wurde so dimensioniert, dass eine sehr kalte Rücklauftemperatur erreicht wird. Dieses kalte Wasser wird unten im Pufferspeicher fast strömungsfrei eingespeist. Zuerst wird also nur der untere Teil im Pufferspeicher kalt, die Wärmeschichtung bleibt erhalten, und die Temperatur im oberen Bereich des Speichers konstant. Somit kann aus einem 1000 l Pufferspeicher bis zu 875 l warmes Trinkwasser gezapft werden, ohne dass der Heizkessel nachheizen muss.

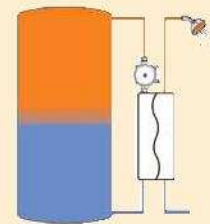
### Pufferspeicher \* / Felix



Start

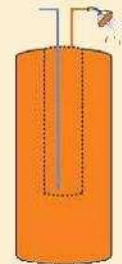


nach 200 l Zapfleistung  
(Bereits bei geringen Kollektortemperaturen kann die Solaranlage in Betrieb genommen werden)

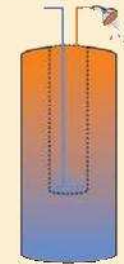


nach 400 l Zapfleistung  
(Heizkessel muss noch nicht nachheizen)

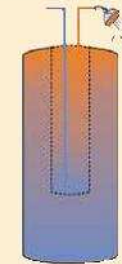
### Kombispeicher \*



Start



nach 200 l Zapfleistung  
(Es werden höhere Kollektortemperaturen benötigt, bis die Solaranlage in Betrieb geht)



nach 400 l Zapfleistung  
(Heizkessel muss noch nicht nachheizen)

Die Temperaturschichtung bei Warmwasserentnahme im Vergleich

## Technische Daten

	Felix 30 ME + Felix 30 MD **	Felix 40 ME + Felix 40 MD **
Zapfleistung ***	max. 30 l/min	max. 40 l/min
Höhe	970 mm	970 mm
Breite	300 mm	300 mm
Tiefe	390 mm	390 mm

\* Volumen 1000 l. \*\* inkl. Drehzahlregelung und Zirkulationspumpe ansteuerung. \*\*\* nach Nenndruck und II. Leistungsdaten